

Intelligenz- und Wochenblatt  
für  
**Frankenberg mit Sachsenburg**  
und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N<sup>o</sup> 66.

Sonnabends, den 20. August.

1859.

## Aufforderung

an die Dorfschaften des Amtsbezirks.

Die Herren Friedensrichter des Amtsbezirks, wie die Gemeindevertretungen der Dörfer wollen sich zum Besten der, durch Brand zum großen Theil eingäscherten Stadt Falkenstein, der Einsammlung milder Gaben freundlich unterziehen, den Ertrag aber bis

Ende dieses Monats

hier bei dem Rendant Bräunlich einzahlen,

Frankenberg, am 18. August 1859.

Das Königl. Gerichtsammt daselbst.  
Gensel.

## Bekanntmachung,

die Sonntagschule betreffend.

Von der Königlichen hohen Kreisdirection zu Zwickau sind auf unser Ersuchen folgenden Schülern der I. Sonntagschulklasse:

dem Buchdruckergehülften Wilhelm August Schulze,  
dem Weberlehrling Friedrich Wilhelm Richter,  
dem Weberlehrling Gustav Adolf Barthel,  
dem Weberlehrling Carl Heinrich Clemens Fahn,  
dem Buchdruckerlehrling Karl Friedrich Otto Rosberg,  
dem Tischlerlehrling Friedrich Robert Hofmann,

allerseits von hier,

## Belobigungsdecrete

ertheilt und solche genannten Schülern bei heutiger Rathssitzung ausgehändigt worden.

Frankenberg, am 17. August 1859.

Der Stadtrath.  
Keltner, Bürgermeister.

## Bekanntmachung,

die Hauptsprißenprobe betreffend.

Die diesjährige Hauptsprißenprobe wird in der Zeit

vom 22. bis zum 27. August

abgehalten und es wird daher an einem dieser Tage durch Hornsignale und Trommelschläge Alarm gemacht werden.